



## Beschlussvorlage

## Drucksache Nr. 246/2013

Beratungsfolge			Abstimmung		
Gremium	öffentlich	Sitzungsdatum	Ja	Nein	Enth.
Bauausschuss	Ja	23.01.2014			

### Belagssanierungen im Stadtgebiet Biberach 2014

#### I. Beschlussantrag

1. Den vorgesehenen Belagssanierungen 2014 im Stadtgebiet von Biberach und in Rißegg im Rahmen des Haushaltsplanes wird zugestimmt.
2. Die Verwaltung wird beauftragt, die Ausschreibungen und Vergaben der einzelnen Sanierungsabschnitte durchzuführen.

#### II. Begründung

Die Notwendigkeit der fortlaufenden Erneuerung und Sanierung des bestehenden Straßennetzes der Stadt Biberach leitet sich aus den Berechnungsergebnissen des beim Tiefbauamt angewendeten Straßenerhaltungsmanagements (Straßenkataster) ab. Für die Umsetzung der erforderlichen Sanierungsmaßnahmen sind im Haushaltsplan 2014 unter der HST. 01.6300.512000 (Unterhaltung Straßen, Gehwege usw.) die erforderlichen Mittel eingestellt.

##### 1) Darstellung der Baumaßnahme

Die geplanten Straßensanierungen 2014 umfassen folgende Bereiche:

<u>Straße</u>	<u>Bereich</u>	<u>Länge</u>
Dinglingerstraße	ab Hardtsteigstraße bis Wendeplatte bei Haus 49	ca. 330 m
Drossel-, Finkenweg (zu Sandgrabenstraße)	Verbindungswege zwischen Staren-/Drosselweg und Amsel-/Finkenweg	ca. 140 m
Florian-Geyer-Straße	ab Winterreuter Straße bis Käsergasse	ca. 260 m
Franzfeld-, Schönborn-, Schoweweg	jeweils ganze Straßenlänge	ca. 270 m
Haydenweg	ganze Straßenlänge	ca. 110 m
Jahnstraße (Teilbereiche)	Stichweg zu Haus Nr. 22/1 und Stichweg zu Haus 24/30	ca. 250 m
Klockhstraße	ganze Straßenlänge	ca. 390 m

Schönfeldstraße	ganze Straßenlänge	ca. 75 m
Settelinweg	ganze Straßenlänge	ca. 260 m
Sonnenrain	ganze Straßenlänge	ca. 335 m
Theaterstraße	Braithweg bis Kolpingstraße	ca. 90 m
Alte Schulstraße, 2. BA in Rißegg	ab Rißegger Straße bei Haus 1 bis Blumenstraße	ca. 360 m
Blumenstraße, 2. BA in Rißegg	ab Alte Schulstraße bis Haus 6/8, einschl. Stichweg entlang Haus 6	ca. 125 m
Sonnenstraße in Rißegg	ganze Straßenlänge	ca. 110 m
Tannenstraße in Rißegg	ab Kastanienweg bis Rosenstraße und Einmündungsbereiche Rißegger Straße und Ulmenweg (Pflasterflächen)	ca. 320 m

## 2) Bestandssituation

Folgende Schadensbilder stechen in den einzelnen Sanierungsabschnitten hervor: Längs- und Netzkrisse, Ausbrüche, Unebenheiten/Setzungen, schadhafte Aufbrüche und Ausmagerungen des Belages. Die sichere Ableitung des Oberflächenwassers ist partiell nicht gewährleistet und einzelne kaputte Randeinfassungen sind zu erneuern. Zudem sind bereichsweise keine behindertengerechten Absenkungen an Gehwegübergängen vorhanden. In der Tannenstraße in Rißegg hat sich das vorhandene Betonpflaster in der Fahrbahn gelockert (teilweise ganz kaputt).

## 3) Geplante Sanierungsmaßnahmen

Bei den Straßensanierungen werden im Wesentlichen folgende Arbeiten ausgeführt:

- Abfräsen der vorhandenen Asphaltdeckschichten (im Bedarfsfall – teilweise ist ein "Hoch-einbau" der neuen Asphaltdeckschicht möglich)
- Austausch/Verstärkung der vorhandenen Asphalttragschicht (nur bereichsweise im Bedarfsfall)
- Ausbau/Austausch/Korrektur von Rinnenplatten
- Austausch von einzelnen defekten Randeinfassungen
- Herstellung von Gehwegabsenkungen (behindertengerecht)
- Ausbau des Betonpflasters und Einbau von neuer Asphalttrag- und Deckschicht (in der Tannenstraße in Rißegg)
- Austausch bzw. Anpassung von Schachtabdeckungen
- Austausch bzw. Anpassung von Straßenabläufen (Aufsätzen)
- Einbau der neuen Asphaltdeckschichten in Fahrbahnen und Gehwegen

Die vorhandenen Abwasserkanäle in den einzelnen Sanierungsabschnitten werden im Vorfeld durch den Eigenbetrieb Stadtentwässerung auf Schäden hin untersucht.

Mit den Leitungsträgern (e.wa riss, EnBW, Telekom, KabelBW) werden Koordinierungsgespräche geführt und die Maßnahmen, soweit erforderlich, abgestimmt.

#### 4) **Kosten**

Entsprechend der Aufstellung im Haushaltsplan 2014 sind mit folgenden Kosten für die dargestellten Straßenerhaltungsmaßnahmen zu rechnen:

<u>Straße</u>	<u>Betrag</u>
Dinglingerstraße	65.000,00 €
Drossel-, Finkenweg	22.000,00 €
Florian-Geyer-Straße	70.000,00 €
Franzfeld-, Schönborn-, Schoweweg	44.000,00 €
Haydnweg	15.000,00 €
Jahnstraße (Teilabschnitt)	35.000,00 €
Klockhstraße	66.000,00 €
Schönfeldstraße	10.000,00 €
Settelinweg	48.000,00 €
Sonnenrain	50.000,00 €
Theaterstraße	25.000,00 €
Alte Schulstraße (2. BA), Rißegg	54.000,00 €
Blumenstraße (2. BA), Rißegg	16.000,00 €
Sonnenstraße, Rißegg	20.000,00 €
Tannenstraße, Rißegg	70.000,00 €
<b>Gesamtsumme:</b>	<b>610.000,00 €</b>

#### 5) **Finanzierung**

Im Haushaltsplan 2014 der Stadt Biberach sind bei HST. 01.6300.512000 (Unterhaltung Straßen, Gehwege usw.) insgesamt 610.000,00 € für die o. g. Belagssanierungen des städtischen Straßennetzes eingestellt. Die Finanzierung der vorgesehenen Belagssanierungsmaßnahmen ist somit gewährleistet.

#### 6) **Weiteres Vorgehen**

Da die betroffenen Straßenzüge sich in verschiedenen Stadtgebieten befinden, erfolgt die Abarbeitung der einzelnen Baumaßnahmen in mehreren zusammengefassten Abschnitten. Die Ausführung der Arbeiten ist wie folgt vorgesehen:

	<u>Straßen</u>	<u>Ausführungszeitraum</u>
Abschnitt 1	Tannenstraße, Sonnenstraße	April/Mai 2014
Abschnitt 2	Theaterstraße, Schönfeldstraße, Jahnstraße, Dinglingerstraße	Juli/August 2014
Abschnitt 3	Florian-Geyer-Straße, Haydnweg, Franzfeld-/Schönborn-/Schoweweg, Drossel-/Finkenweg	August/Sept. 2014
Abschnitt 4	Sonnenrain, Klockhstraße, Settelinweg	September/Oktober 2014
Abschnitt 5	Alte Schulstraße, Blumenstraße	Sommer/Herbst 2014

Infolge räumlicher Zusammenhänge wird der Abschnitt 1 gemeinsam mit dem Bauvorhaben „Endausbau Baugebiet Weißdornweg“ und der Abschnitt 5 mit der geplanten Erschließungsmaßnahme „Baugebiet Alte Schulstraße“ ausgeschrieben und abgewickelt.

Durch heute noch nicht absehbare Einwirkungen/Vorhaben der Leitungsträger, Gewerbebetriebe etc. können noch einzelne Verschiebungen bei den Abschnittsbildungen und den Ausführungszeiten erfolgen. Die Abwicklung der Belagssanierungsmaßnahmen erfolgen in Absprache/Koordinierung mit dem Ordnungsamt, dem ÖPNV und weiteren Dritten, die von den einzelnen Baustellen tangiert sind. Auch wird im Vorfeld den Anliegern der jeweiligen Straßen der Bauablauf mitgeteilt.

Rechmann

Anlagen: 5 Lagepläne der Sanierungsabschnitte